

GTR Wertungslauf

Haftungsverzicht

Wir erkennen die Ausschreibung und die Durchführungsbestimmungen an. Jeder Fahrer nimmt auf eigene Gefahr am Rennen teil und verzichtet auf jegliche Haftung gegenüber dem Veranstalter und seinen Helfern, anderen Teilnehmern sowie dem Hallenbetreiber. Wir erlauben Filmaufnahmen.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Bahnordnung sind zu achten.

Wir nehmen an dem 24 Stunden Team-Rennen Teil und überweisen auf das Konto der Sparkasse Dinslaken eine Anzahlung von **200 €**.

Konto Nr.: 101 865, BLZ 352 510 00

Kennwort: Daytona 24 Std. und der Teamname

Die Nennung gilt erst nach Eingang der Anzahlung.

Ort, Datum

Unterschrift des Teamleiters

Interne Verwendung des Daytona Kart—Center

Betrag erhalten am:

Unterschrift

Bei Rückfragen bitte an:



Alte Bottroper Str. 100
45356 Essen
Telefon: 0201-66 15 53
Fax: 0201-61 99 02

E-Mail: info@daytona-kartbahn.de
web: www.daytona-kartbahn.de

24 Stunden



Ein GTR Rennen

26.05. bis 27.05

2012

Teilnehmer: ab 12 Jahre

Mindestgewicht 80 kg

Maximaler Gewichtsungleich 25 kg

Gemeldete Teams

Können am 25.05.12 - 1 Std. Training ab 8 Karts anmelden.

1 Kart kostet 1 Std. 43 Euro.

1 Kart können sich mehrere Fahrer teilen.

Meldet Euch rechtzeitig an!

Internet: club.daytona-kartbahn.de
www.daytonakartbahn.de



GTR Wertungslauf

GTR Wertungslauf

Zeitplan

Samstag, 26. Mai

- 8.30 Uhr** **Empfang der Teilnehmer**
- 9:00 Uhr** **Papierabnahme
Ausgabe der Fahrerausweise**
- 10:30 Uhr** **Teamchefmeeting
Auslosung der Karts**
- 11.00 Uhr** **Vorstellung der Teams**
- 12:00 Uhr** **60 Minuten freies Training**
- 13.30 Uhr** **10 Minuten Quali der besten Fünf**
- 14.00 Uhr** **Startaufstellung, 2 Einführungsrounden**
- 14.15 Uhr** **Start der 24 Stunden Daytona**

Sonntag, 27. Mai

- 15.00 Uhr** **Ende der 24 Stunden Daytona**
- 16.00 Uhr** **Siegerehrung**

**Nennung für den 26.05.bis 27.05.2012
24 Stunden Daytona
Ein GTR Rennen**

Teamname: _____

Teamleiter: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Name Teilnehmer

1. Fahrer _____

2. Fahrer _____

3. Fahrer _____

4. Fahrer _____

5. Fahrer _____

6. Fahrer _____

7. Fahrer _____

8. Fahrer _____

9. Fahrer _____

10. Fahrer _____



Strafenkatalog

Boxeneinfahrt, Button verpasst = sofort weiterfahren und neu anfahren.

Zu frühes betätigen des Ausfahrtschalters beim Karttausch

Stop and Go und zusätzlich die zu früh gefahrene Zeit

20 Sekunden

- Unsportliches Verhalten auf der Bahn
- Überholen während der Gelblichtphase

60 Sekunden

- Unfall verursacht mit Personenschaden
- Unfall verursacht mit Kartausfall
- Fahrzeitüberschreitung
- Manipuliertes Kart

Gewichtsunterschreitung

1 Minute bis 5 kg Untergewicht

3 Minuten von 6 kg bis 10 kg Untergewicht

5 Minuten ab 11 kg Untergewicht

Qualifying: Start von hinten

1. Den Transponder verlieren
2. Ohne Gewicht gefahren
3. Nach dem Fahren Gewichte im Kart gelassen
4. Wiegen vergessen

Strafen während der Startphase

Überholen während der Einführungsrunde = 1 Minute im Rennen

Dreher in der Einführungsrunde = letzte Startreihe

Alles nicht ausdrücklich erlaubte ist verboten.

Art. 26 Abbruch des Rennens

Bei Abbruch des Rennens, zeigt der Rennleiter an der

Start-/ Ziellinie die rote Flagge.

Art. 27 Plazierungen

Alle Teams plazieren sich nach der Anzahl der von Ihnen gefahrenen Runden.

Sieger ist das Team, welches nach Zurücklegung der vorgeschriebenen Renndauer die meisten Runden gefahren hat und als erstes durchs Ziel fährt.



Ausschreibung

Veranstalter:

Ort: Daytona Kart Center
45356 Essen, Alte Bottroper Str. 100

Teamzahl: 20,
diese werden in der Reihenfolge des Anzahlungseingangs
zugelassen.

Teamstärke: mindestens 4 Fahrer

Nenngeld: 1.600 € pro Team

Anzahlung: 200 €

NUR bei Anzahlungsleistung können Meldungen entgegen
genommen werden.

Preise: Jedes Team erhält einen Pokal !
4. Für alle Teams wie immer ein Film

**Hundert EURO pro Team werden
gespendet für bedürftige Kinder**



GTR Wertungslauf

Karts

Die Karts werden gestellt und an die Teams ausgelost.

Jegliche Veränderungen an den Karts sind untersagt.

Reparaturen werden ausschließlich vom Daytona-Personal durchgeführt.

Die Anordnung des Rennleiters ist bindend!



Reglement

Art. 1 Nennung

Die Nennung ist auf dem vom Veranstalter herausgegebenen Nennformular abzugeben.

Das Nennformular ist vollständig und gut leserlich auszufüllen.

Die Nennung ist vom Teamchef zu unterzeichnen.

Bei Minderjährigen ist eine schriftliche Einverständniserklärung der/des gesetzlichen Vertreters vorzulegen.

Ohne diese Erklärung ist kein Start möglich!

Das Rennen findet nur ab mind. 15 Teams Statt.

Nenngeld: 1.600,- € pro Team

Anzahlung: 200,- €,

diese ist mit der Meldungsabgabe zu entrichtet.

Art. 2 Ablehnung und Nennung

Der Veranstalter hat das Recht, eine Nennung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Ein gegen die Nennungsablehnung eingelegter Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Art. 3 Nennungsschluss

Meldeschluss ist der Eingang der 20. Nennung mit Anzahlung, der Poststempel zählt.

Dem Veranstalter müssen dabei die kompletten Teamunterlagen vorliegen.

GTR Wertungslauf

Art. 24 Sportstrafen

Bei Verstößen gegen die Bedingungen des Reglements und der Ausschreibung sind Sportstrafen festgelegt.

Die Teilnehmer der Veranstaltung sind zu sportlichem und fairem Verhalten verpflichtet. Sie haben sich dem eingesetzten Rennleiter gegenüber loyal zu verhalten und jede Handlung zu unterlassen, die der Fairnis widerspricht!

Der Rennleiter

ist befugt folgende Sportstrafen, auch nebeneinander, auszusprechen:

- Nichtzulassung zum Start
- Wertungsausschluss

Art. 25 Strafenkatalog

Stop and Go

- Signale nicht nach 2 Runden absolviert
- Zu spätes anhalten bei der Rotlichtphase
- Zu schnelles Fahren bei der Gelblichtphase
- In der Boxengasse oder Ausfahrt die Streckenbegrenzung verschoben
- Zu viele Personen in der Box
- Vorgeschriebene Kleidung nicht eingehalten
- Gewichtskasten zu früh geöffnet
- Vergehen am Halte-Button



GTR Wertungslauf

1. *Art. 21 Rotlichtphase*

Die roten Lampen werden nach Ermessen der Rennleitung eingesetzt.

Es gilt, so schnell wie möglich stehen zu bleiben.

Fahrer die in der nächsten gezeiteten Runde mehr als 2 Sekunden aufgeholt haben werden mit einer –stopp and go– Strafe belegt

Art. 22 Defektes Kart auf der Strecke

1. **Rotlichtphase:**

2. Der Fahrer darf nicht aussteigen und muss eine Hand heben.
3. Er bekommt ein neues Kart gebracht.
4. Gewichte, Nummer und Transponder werden getauscht.
5. Ende der **Rotlichtphase:**
6. Die roten Lampen werden ausgeschaltet und das Rennen geht weiter

Art. 23 Fahrvorschriften und Verkehrsregeln

Aus dem Kart aussteigen ist **verboten**, es ist eine Hand deutlich zu heben.

Gegen die Fahrtrichtung darf sich nicht bewegt werden.

Bei Gelblichtphase ist eine Hand deutlich zu heben und die Geschwindigkeit zu reduzieren.

Vor dem Einbiegen in die Boxengasse ist eine Hand deutlich zu heben.

Auffahren, abdrängeln (und öfter die Spur wechseln) wird als unsportliches Verhalten gewertet.



GTR Wertungslauf

Art. 4 Papiere

Jedes Teammitglied bekommt bei der Papierabnahme einen Fahrerausweis, den er das ganze Rennen über gut sichtbar bei sich tragen muss.

Art. 5 Haftungsausschluss

Die Bewerber und Fahrer erklären mit der Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeglicher Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen und zwar gegenüber:

- dem Veranstalter
- dem Rennleiter
- dem Hallenbetreiber
- den anderen Teilnehmern
- dem eigenen Team und deren Helfer.

Die Haftungsausschlussvereinbarung wird mit der Abgabe der Nennung an den Veranstalter und allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Art. 6 Papierabnahme

Der Teamchef hat jetzt noch einmal die Gelegenheit seine Fahrer für das Rennen zu benennen. **Doppelnennungen sind nicht erlaubt.**

Danach sind Nachmeldungen nicht mehr möglich.

Die Fahrer müssen zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend sein.

Der Teamleiter ist für die Richtigkeit seiner Angaben selbst verantwortlich, auch bei Minderjährigen hat er für die schriftliche Einverständniserklärung der/des gesetzlichen Vertreters zu sorgen und bei der Papierabnahme vorzulegen.

Art. 7 Werbung

Die Teams dürfen Werbung auf ihren Overalls und Helmen frei gestalten.



GTR Wertungslauf

Art. 8 Verantwortlich, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Kart verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart worden ist.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzansprüche zu übernehmen.

Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit ausgenommen.
In diesem Fall wird das Nenngeld zurück erstattet.

Art. 9 Anwendungs.- und Auslegungsfragen;

Bei Fragen zum Reglement ist im Vorfeld der Veranstaltung der Veranstalter der Ansprechpartner.

Über den organisatorischen Teil der Veranstaltung erteilt allein der Rennleiter, bei dessen Abwesenheit sein Stellvertreter, verbindliche Auskunft.

Die Auslegung der Ausschreibung ist dem Rennleiter vorbehalten,

ausgenommen sind besondere Fälle, in denen er die Teamchefs einberufen kann!

Er trägt den Sachverhalt vor und teilt Lösungsvorschläge mit.

Die Entscheidung ist vom Rennleiter auszuführen.



GTR Wertungslauf

Art. 20 Fahrerwechsel

Allgemeines

1. Es dürfen nur der **Fahrer und 1 Helfer** mit Ausweis in der Box sein
2. Der Motor muss nicht abgeschaltet werden

Fahrerwechsel (das Kart muss einmahl stehen)

Der ins Kart einsteigende Fahrer muss an der Waage seinen Ausweis zeigen.

Der aus dem Kart steigende Fahrer muss an der Waage seinen Ausweis zeigen und sich wiegen.

Hatte der Fahrer Untergewicht, wird es ihm gesagt.

Die Gewichte müssen getauscht werden, **auch bei gleichem Gewicht.**

Die Gewichtskästen dürfen nur bei stehendem Kart geöffnet werden.

Karttausch (es findet kein Fahrerwechsel statt !)

Gewechselt wird nach Kartnummern, von 1 angefangen.

Es dürfen nur Gewichte aus dem alten Kart verwendet werden.

Vor der Einfahrt in die Boxengasse ist die Hand zu heben

Bei der Einfahrt in die Boxengasse und bei der Ausfahrt darf keine Streckenbegrenzung berührt werden, sonst gibt es eine Stop and Go Strafe

1. Es ist immer der Button vor der Ampel zu drücken.
2. Bei Nichttreffen des Button darf das Kart nicht zurückgerollt werden.

Es muss noch einmal neu angefahren werden,
andererseits gibt es eine „**Stop and Go Strafe**“

Die Weiterfahrt zum Button für die Standzeitmessung kann so schnell wie möglich erfolgen. Auf dem Monitor läuft die Zeit von 60 bis Null.

In dieser Zeit werden:

1. Gewichte, Kartnummer und Transponder an das neue Kart angebracht.
2. Ist die Zeit auf Null, betätigt der Fahrer den Ausfahrknopf und fährt los.
3. Nur ein **Helfer** und der neue Fahrer dürfen in der Box sein.



GTR Wertungslauf

Art. 18 Flaggen und Monitorsignale

Rote Lampen: Rennabbruch durch den Rennleiter

Die Fahrer haben so schnell wie möglich stehen zu bleiben

Grüne Flagge: Rennstart

Gelbe Flagge oder gelbe Lampen: Gefahr, langsam Fahren.

Es gilt absolutes Überholverbot !

Gelblichtphase + Pace Kart: siehe Art. 21

Blaue Flagge: Platz machen, folgenden Fahrer überholen lassen

Schwarze Flagge mit Startnummer:

Der Betreffende muss sofort in die Box fahren und sich beim Rennleiter melden.

Verwarnungen werden nicht ausgesprochen!

Es folgt sofort ein „ Stop and Go“ für unsportliches Verhalten.

Schwarz / Weiß karierte Flagge oder gelbe Lampen auf der ganzen Bahn:

Rennende bzw. Trainingsende

Art. 19 Boxeneingang und Boxenausgang

Vor der Einfahrt in die Boxengasse ist die Hand zu heben

Bei der Einfahrt in die Boxengasse und bei der Ausfahrt darf keine Streckenbegrenzung berührt werden, sonst gibt es eine Stop and Go Strafe

1. Es ist immer der Button vor der Ampel zu drücken.
2. Bei Nichttreffen des Button darf das Kart nicht zurückgerollt werden.

Es muss noch einmal neu angefahren werden,
anderenfalls gibt es eine „ Stop and Go Strafe“

Die Weiterfahrt in der Box kann so schnell wie möglich erfolgen.



GTR Wertungslauf

Art. 10 Fahrerausrüstung

Jeder Fahrer ist verpflichtet einen den ganzen Körper bedeckenden Overall, einen zugeschnallten Integralhelm oder Jethelm mit wirksamen und unzerbrechlichen Augenschutz (Brille, Visier) sowie Handschuhe, welche die Hände ganz bedecken und festes Schuhwerk zu tragen.

Art. 11 Die Teams

Fahreranzahl wird nicht vorgegeben

Das Mindestalter der Fahrer beträgt 12 Jahre.

Jedes Team darf höchstens 2 Fahrer, die jünger als 14 Jahre sind, einsetzen. Bei Fahrern unter 18 Jahren ist eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (**gesetzlicher Vertreter**) abzugeben. Für die Richtigkeit der Angaben ist der Teamleiter verantwortlich.

Teilnehmer unter 16 Jahren dürfen von 22.00 bis 6.00 Uhr nicht fahren !

Die Pausen zwischen den Turns müssen min. 30 Min. betragen.

Die maximale Fahrzeit pro Fahrer am Stück gibt es nicht.

Die Gesamtfahrzeit pro Fahrer darf 480 Minuten nicht überschreiten. Fahrer der seine max. Zeit abgefahren hat kann nicht mehr eingesetzt werden.

Das Mindestfahrgewicht beträgt 80 kg

Es sind mindestens 18 Fahrerwechsel durchzuführen.

Sollte der Rennleiter feststellen, dass ein Fahrer auf Grund zu langer Fahrzeit im Kart überfordert ist, kann er den Fahrer auswechseln lassen.

Kann ein Team nach Verletzung eines Fahrers seine Zeitvorschriften nicht mehr erfüllen und hat keinen Ersatzfahrer gemeldet, muss die verbleibende Zeit auf alle Fahrer gleichmäßig verteilt werden. Nur dann darf die gesamte Fahrzeit mit Einverständnis der Rennleitung überschritten werden

Der Rennleiter kann nach eigenem Ermessen den entstehenden Vorteil durch eine Zeitstrafe eliminieren.

Es dürfen keine Fahrer nachgenannt werden.

Ausgenommen sind die Fahrer, die vorher genannt wurden, aber nicht rechtzeitig zum Training/ Rennen erschienen sind (Art. 6).



Art. 12 Wiegen und Gewichte

1. Das Rennen wird Fahrer mit Gewichtsausgleich durchgeführt.
2. Der Veranstalter stellt die Zusatzgewichte.
3. Das Mindeststartgewicht pro Fahrer beträgt **80 kg** .
4. Bei Gewichtsunterschreitung wird eine Zeitstrafe verhängt.
5. Im freien Training muss mit min. **80 kg** gefahren werden.
6. Nach dem freien Training muss der Fahrer sich wiegen lassen.
7. Sitzschalen bis 15 kg sind erlaubt , Bleiplatten im Sitz sind verboten
8. Gewichtswesten sind erlaubt.
9. Im freien Training und Rennen darf die Streckenbegrenzung in der Box nicht verschoben werden.

Art. 13 Funk

Funk , Mobiltelefone und Boxentafel, um mit dem Fahrer Kontakt aufzunehmen, sind erlaubt.

Art. 14 Kartvorbereitung

Es dürfen an den Karts keine Veränderungen vorgenommen werden.

Der Luftdruck darf nicht eingestellt werden.

Alles nicht ausdrücklich erlaubte ist verboten.

Art. 15 Boxenplätze

Es gibt: 1 Platz für den Fahrerwechsel

1 Platz für den Kartwechsel

1 Platz für die Stop and Go Strafe



Art. 16 Training = Qualifying

Das freies Training geht über die Dauer von 60 Minuten unter Rennbedingungen.

Der Fahrerausweis ist vom Fahrer gut sichtbar zu tragen.

Jedes Team ist dabei für das richtige Gewicht selbst verantwortlich

Jedes Team ist für das anbringen Ihres Transponders selbst verantwortlich.

Jeder Fahrer muss sich nach dem Fahren wiegen

Danach fahren die besten fünf Teams nochmal 10 Minuten um die Ersten fünf Startplätze.

Während des Trainings wird die blaue Flagge (überholen lassen) nicht gezeigt.

Es dürfen nur der Fahrer und ein Helfer pro Team beim Wechsel in der Box sein.

Art. 17 Startaufstellung und Start

Die Startaufstellung wird durch das Qualifying– Ergebnis bestimmt.

Vor dem Start werden zwei Warm up Runden gefahren, hierbei gibt das Pace - Kart das Tempo vor.

Der Start erfolgt fliegend

Der Rennleiter startet das Rennen durch schwenken der grünen Flagge.

Vor dem Überfahren der Start-/ Ziellinie gilt **Überholverbot**.

Dreht sich ein Fahrer oder mehrere während der Warm up Runden, müssen sie sich hinten anschließen.

